

Darf ich ihn lieben?

Kiba Inuzuka x Kakashi Hatake

Von Raven_Blood

Prolog: Treffen

Hatte mal wieder Langweile und dabei ist das rausgekommen ich weiß kein Pairing was unbedingt oft vorkommt aber ich dachte mir ist vlt mal ganz nett so als Abwechslung =)

Die Charaktere im Allgemeinen sind vom Verhalten her nicht unbedingt so wie im Anime und auch mit dem Alter habe ich etwas geschummelt =)

Kiba am Anfang 17 später 18 / Kakashi 25 damit der alters unterschied nicht so groß ist.

Bitte seid mir nicht böse wegen Kibas Mutter aber mir kam diese Idee und wollte sie aufschreiben, also bitte, bitte reißt mir nicht den Kopf ab.

Für Rechtschreibfehler übernehme ich keine Haftung xD

Viel Spaß beim lesen.

Die FF ist aus der Sicht von Kakashi geschrieben.

Es ist falsch das sage ich mir immer und immer wieder doch was soll man machen wenn sein Herz für einen entscheidet es ist nicht immer leicht auf seinen Kopf und den Verstand zuhören wenn das Herz so laut nach jemanden schreit das es schon weh tut. Es ist falsch wieder und wieder warum? Tja da gibt es viele Gründe der erste ich bin viel älter als er, ich meine immerhin sind es 8 Jahre vielleicht nicht unbedingt die Welt aber für ihn wahrscheinlich schon, der zweite ich bin sein Sensai gut nicht unbedingt seiner aber ein Sensai und das reicht schon, der dritte ich habe selber ein Team und wir sind oft auf Mission, vierter sehen tun wir uns auch kaum ob er mich überhaupt kennt also ich meine besser wie nur guten Tag und Tschüss oder bei Missionen die wir zusammen mal haben ich weiß es nicht gut zurück zum Thema der letzte und bedeutendere Grund ist es ist VERBOTEN denn ein Lehrer darf nichts mit einem Schüler anfangen und was anderes ist es ja auch nicht wenn man es so sieht. Ich

bin ein Lehrer und er ist ein Schüler. Basta!

Gott ich hasse es warum muss mir das passieren, ausgerechnet mir, ich habe mich immer zurück gezogen niemanden wirklich an mich heran gelassen. Ich bin der Sohn des Weißen Reißzahns und verstecke mein Gesicht aus Gewohnheit, kaum einer kennt mein Gesicht, ich bin zu niemand wirklich offen und schon gar nicht verliebe ich mich. Naja zu mindestens hatte ich das vor bis vor einer Woche da hat sich mit einem mal mein Leben auf den Kopf gestellt.

-Flashback-

Ich hatte gerade mein Team nachhause geschickt es war schon spät und sie hatten genug trainiert also verabschiedete ich mich und sagte ihnen wann sie morgen am Trainingsplatz sein sollen. Wie immer haben sie mir gesagt ich soll doch diesmal pünktlich sein ich lächelte nur und verschwand in einer Rauchwolke. An meiner Haustür tauchte ich wieder auf ich holte meinen Schlüssel raus und wollte gerade ins Haus als ich ein winseln vernahm. Natürlich ging ich dem nach und folgte dem Geräusch. Ich sah wie ein Junge mit seinem Hund an seiner Seite Richtung Haupttor lief und wahrscheinlich in den Wald wollte. Da es spät war und es auch Gefährlich sein konnte folgte ich den beiden. Nicht weit von Konoha war eine Lichtung und dort gingen die beiden hin und der Junge ließ sich ins Gras fallen und sah zum Himmel der voller Sterne war. Der Hund legte sich neben ihm. Als sie so da lagen und der Mond sie beschien sah ich es bei dem Jungen an den Wangen glitzern ich war verwundert denn warum sollte er weinen. Mh ob ich mal zu ihm gehe und ihn frage ob er reden will? Dachte ich mir so und ließ es drauf ankommen ich kam hinter dem Baum vor bei dem ich stehen geblieben war.

Weit kam ich nicht da der Hund aufgesprungen war und mich anknurrte. Er jetzt viel mir auf das der Hund komplett weiß war und es gab nur einen der so einen Hund hatte und ich wusste nicht wieso aber mein Herz fing an schneller zuschlagen. Akamaru der sich aus Reflex beschützend vor seinem Herrchen gestellt hatte nahm meinen Geruch war und hörte auf zu knurren und ging wieder zu seinem Herrchen. Dieser wischte sich gerade mit dem Arm übers Gesicht und schaute mich kurz an. Aber nicht lange dann sah er wieder auf und schloss kurz danach die Augen. Ich beschloss da er nichts sagte mich neben ihn zu setzten und erstmal zu schweigen. Dies war ihm wohl egal denn reden wollte er anscheinend nicht. Seufzend ließ ich mich auch ins Gras fallen und schaute in den Himmel. Wie lange es dauerte wusste ich nicht doch nach einer Weile vernahm ich ein schlurzen und sah zu ihm rüber. Warum weint er nur so fragte ich mich in Gedanken und hatte plötzlich das Bedürfnis ihn im den Arm zu nehmen.

Ich unterdrückte das Gefühl und sprach ihn leise an "Kiba" er reagierte nicht. Entweder er hat mich nicht gehört oder er ignorierte mich. Akamaru kuschelte sich enger an ihn ran und Kiba sah ihn an diese Chance nutze ich und sprach ihn nochmal an "Kiba?". Jetzt sah er mich an und mir zerriss es das Herz als ich in seine Augen sah. Ich wollte ihm nur noch helfen und deswegen rutschte ich näher zu ihm und legte ihm eine Hand auf die Schulter "was ist passiert" fragte ich ihn doch ich bekam nur ein Kopf schütteln gut das wollte er mir nicht sagen schoss es mir durch den Kopf "hat dir

jemand was getan?" fragte ich weiter doch wieder ein Kopfschütteln. Ich fragte mich ob ich überhaupt was aus ihm raus bekommen würde doch ich gab nicht auf. "Bist du von zuhause weggelaufen?" war die nächste Frage denn wer weiß schon warum er sonst hier sitzen sollte, doch wieder ein Kopf schütteln. Okay nun wusste ich auch nicht mehr weiter.

"willst du alleine sein" fragte ich ihn erneut er zögerte. Warum fragte ich mich aber als ich den Gedanken ausbauen wollte bekam ich wieder ein Kopf schütteln. "okay ich bleibe hier wenn du das willst" sagte ich ihm und er nickte kurz und setzte sich auf, dann vernahm ich ein leises "Danke" "wenn du doch noch reden willst dann bin ich für dich da" er nickte wieder. Ich sah ihn an als auch ich mich aufsetzte und sah das er sich wohl beruhigt hatte, und auch Akamaru musste es spüren denn er stand auf und ging zu einem nahe gelegenen Baum, er legte sich dort hin. Kiba sah ihm kurz nach und wendete sich dann wieder von ihm ab. Das ganze beobachtete ich mit einem kleinen Schmunzeln. "Kakashi?" hörte ich leise meinen Namen und schaute Kiba an denn ich hatte nicht damit gerechnet das er von sich aus sprechen will. Ich nickte nur um ihm zu zeigen das er meine volle Aufmerksamkeit hat. Als ich seine Frage hörte verwunderte es mich schon doch ... "was machen Sie hier?" ... ich dachte wenn er sich so unterhalten will ist es doch auch gut, solange er sich nicht zurück zieht "ich habe dich gesehen und da es spät war und es auch Gefährlich werden kann ..." ich ließ den Satz offen denn er wusste es auch so was ich meinte. Er sah mich nur an und nickte dann "ah ok" und schon wand er sich wieder ab. Gut war nicht ein sehr langes Gespräch und wahrscheinlich auch nicht sehr aufschlussreich zu mindestens nicht für mich. Denn er wusste jetzt warum ich hier war, aber ich nicht warum er hier in der Dunkelheit auf einer Wiese saß. Wir saßen also noch eine Weile da und schwiegen uns an.

-Flashback Ende-

Ja so war das vor einer Woche und viel ist auch nicht mehr passiert wir saßen nur da und schauten uns die Sterne an. Er sagte nichts und ich fragte auch nicht mehr doch ich machte mir meine Gedanken. Seit einer Woche denke ich darüber nach denn es muss etwas gewesen sein das ihm sehr nah ging oder so, denn er war eigentlich ein Lebensfroher Mensch. Er hatte immer und zu jeder Zeit Spaß egal wie die Situation auch war oder ob es angebracht war. Trainieren, Freunde treffen und lachen war so ziemlich sein bestes Hobby denke ich. Ja er war anders als viele anderen aber das war auch gut so denn zwar wird uns beigebracht Ninjas sollen keine Gefühle zeigen aber man lebt deswegen nicht besser. Es ist schön zu sehen das es auch jemanden gibt der sich daran nicht hielt. Der offen seine Gefühle zeigte und auch seine Meinung vertritt klar er war nicht der einzige, aber er war der der für mich zählte.

Nun liege ich hier auf meinem Sofa und denke über ihn nach mal wieder. Ich wurde daraus einfach nicht schlau nur ich wusste auch nicht was ich machen sollte denn wenn er nicht reden wollte dann wollte er eben nicht. Ich wollte auch nicht einfach seine Teamkameraden ausfragen denn es war bestimmt schon peinlich genug das er vor mir geweint hatte. Da musste ich es nicht noch schlimmer machen und Kurenai würde ihn auch nur fragen und dann wüsste er auch dass ich sie angesprochen habe. Also fällt das auch flach dachte ich mir deprimiert. Was sollte ich also sonst tun? Richtig nix Gott wie ich sowas hasste. Ich meine ich kann doch nicht einfach zugucken

wie er offensichtlich gerade kaputt geht. Nach außen ließ er sich nichts anmerken aber ich sah es.

Wie ich das alles wissen konnte von nur einem Treffen, tja ich glaube ich bin unter die Spanner gegangen denn immer nach dem Training mit meinem Team hatte ich ihn beobachtet doch ich wurde einfach nicht schlau draus denn es gab nichts was auffällig war. Komisch oder ja das dachte ich mir auch aber ich hörte auch wieder auf ihn zu beobachten denn es war ja nichts rauszufinden was mich weiter gebracht hätte. Also lag ich wie schon mal erwähnt auf meinem Sofa und zerbrach mir den Kopf was ich noch machen konnte. Nach einer Weile sah ich auf die Uhr und bemerkte dass es schon recht spät war aber das war mir egal es war Wochenende und ich hatte frei. Auch mal was Tolles denn Naruto und Sasuke waren mit Shikamaru auf einer Mission und Sakura musste mit Hinata und Shino auf eine Mission.

Ich ging in meine Küche und machte mir eine Kleinigkeit zu essen denn mein Magen machte sich bemerkbar, ich setzte mich in der Küche an den Esstisch und während ich aß dachte ich weiter nach. Mh was er jetzt wohl macht, nur nicht dran denken was soll er schon groß machen entweder mit den restlichen treffen und den Abend genießen oder zuhause sein bei seiner Familie, ich dachte noch eine Weile nach. Als ich mit essen fertig war räumte ich alles weg und ging ins Bad um zu Duschen. Ich machte die Dusche an und zog mich aus stellte mich dann unter das warme Wasser und entspannte mich und meine Gedanken gaben auch mal Ruhe. Als ich fertig war band ich mir ein Handtuch um die Hüften und trocknete mir mit einem anderen die Haare kurz ab. Ich ging dann als ich mit den Haaren fertig war ins Schlafzimmer suchte mir eine neue Boxer raus und zog sie an. Langsam ging ich auf mein Bett zu und lies mich drauf fallen ich war verdammt müde, nachdenken macht echt fertig sag ich euch. Irgendwie schaffte ich es mich richtig hinzulegen und auch die Decke über mich zu ziehen aber mehr war da nicht mehr denn dann viel ich in einen Traumlosen Schlaf. Was ich nicht wusste ich wurde beobachtet, ..